

**Marktsplitter**

**Mehr Weizen** ist in der Saison 2022/23 zu erwarten. Nach jüngsten Angaben des US-amerikanischen Landwirtschaftsministeriums (USDA) dürfte sich die globale Weizenerzeugung im Wirtschaftsjahr 2022/23 auf 789 Mio. t belaufen. Da jedoch der Weizenverbrauch auf weltweit 793 Mio. t geschätzt wird, droht ein weiterer Rückgang der globalen Weizenvorräte auf 267 Mio. t. Das wäre der niedrigste Stand seit sechs Jahren.

**Brasilien Sojaernte** steuert auf einen neuen Rekord zu. Für das Jahr 2023 werden 153 Mio. t erwartet, das wären 27 Mio. t mehr als noch im vergangenen Jahr.

Der **Speisekartoffelmarkt** startete ausgeglichen in den März. Die Erzeugerpreise weisen deutschlandweit eine große Spanne auf. Dort, wo es noch viele Kartoffeln aus einer

guten Ernte 2022 gibt, wie in Schleswig-Holstein, wurde für vorwiegend festkochende Kartoffeln zuletzt mit 23 €/dt am wenigsten erzielt. In Bayern sollen es dagegen mindestens 28 €/dt sein.

Der globale **Index für Milchprodukte** ist leicht gesunken. Die 327. Auktion des GlobalDairyTradeTenders in Neuseeland am 7. März schloss mit umgerechnet 3191 €/t, das ist ein Rückgang um 0,7 % gegenüber der letzten Auktion.

Die **deutschen Schweineschlachtungen** unterschritten im Januar des aktuellen Jahres die des Vergleichsmonats im vorangegangenen Jahr deutlich. Insgesamt wurden 3,8 Mio. Tiere der Fleischerzeugung zugeführt. Zuletzt wurde diese geringe Schlachtzahl mit 3,8 Mio. geschlachteten Schweinen im Juli des Vorjahres unterschritten.

**TOP-Schweinefleisch-Exporteure der EU-27** AMI



**Schweinefleischexporte der EU verringert:** Die Ausfuhren von Schweinefleisch inklusive Nebenprodukten aus der EU wurden 2022 um rund 16 % reduziert. Nach vorläufigen Daten der EU-Kommission exportierten die EU-27 etwa 5,11 Mio. t in Drittstaaten. Den größten Anteil hatte mit fast einem Drittel Spanien. Doch auch dort wurde gut 16 % weniger Schweinefleisch ausgeführt als im Vorjahr. Bei anderen Exporteuren waren ebenso deutliche Abnahmen zu beobachten. Deutschland gehörte dabei zu den Ländern mit den größten Verringerungen.

**Erzeugerpreise in Bayern für Getreide-Ölsaaten-Leguminosen**

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Einkaufspreise für Inlandware aus Meldungen des Handels und der Genossenschaften beim Erzeuger für Ware in handelsüblicher, lagerfähiger Qualität; frei Lager des Erfassers (ohne Abzug der Aufbereitungskosten); in Euro/t, ohne MwSt.

Meldedatum: 14.03.2023	Südbayern			Nordbayern			Bayern		
	von	bis	Mittel	von	bis	Mittel	Mittel	Vorwoche	Vorjahr
E-Weizen	275,00	- 290,00	285,00	.	.	.	285,00	288,33	390,00
A-Weizen	245,00	- 265,00	252,50	245,00	- 265,00	252,20	252,39	258,36	369,86
B-Weizen	235,00	- 249,00	239,25	230,00	- 250,00	237,00	238,38	243,00	355,29
Brotroggen	230,00	- 240,00	235,00	230,00	- 237,00	232,33	233,86	237,38	314,86
Braugerste	282,50	- 298,50	289,43	280,00	- 300,00	290,60	289,92	295,50	382,29
Futtergerste	215,00	- 235,00	223,57	210,00	- 225,00	221,25	222,73	238,42	316,59
Futterweizen	225,00	- 240,00	230,71	220,00	- 235,00	227,50	229,55	237,00	335,68
Qualitätshafer	220,00	- 240,00	228,13	.	.	.	228,13	234,17	241,67
Futterhafer	205,00	- 225,00	216,67	.	.	.	216,67	226,88	.
Körnermais	235,00	- 255,00	242,81	.	.	.	242,81	256,93	342,00
Triticale	195,00	- 220,00	211,25	197,00	- 220,00	210,50	210,88	228,81	305,00
Raps	450,00	- 465,00	460,50	450,00	- 465,00	458,33	459,78	506,31	867,14
Sojabohnen	517,00	- 530,00	520,33	.	.	.	520,33	530,00	694,00
Futtererbsen	280,00	- 295,00	285,00	.	.	.	285,00	293,75	331,67
Ackerbohnen	280,00	- 300,00	286,67	.	.	.	286,67	297,17	.
Rohdinkel	210,00	- 230,00	216,25	.	.	.	216,25	218,50	.

**Produktenbörse Würzburg**

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Großhandelsverkaufspreise, in EUR/t, ohne MwSt.	Parität	10.03.2023 von bis	Vorwoche von bis	Tendenz
Inl. Brotweizen FZ 220 E22	1	248,0 - 258,0	265,0 - 270,0	gering. Umsätze
Inl. Brotweizen FZ 220 E22	2	253,0 - 258,0	.	gering. Umsätze
Inl. A-Weizen 13 % FZ 250 E22	1	255,0 - 268,0	275,0 - 280,0	gering. Umsätze
Inl. A-Weizen 13 % FZ 250 E22	4	258,0 - 270,0	.	gering. Umsätze
Inl. Brotroggen FZ 120 E22	1	248,0 - 258,0	.	kaum Umsätze
Inl. Brotroggen FZ 120 E22	5	255,0 - 265,0	.	kaum Umsätze
Inl. Braugerste 11,5 % E22	1	320,0 - 330,0	320,0 - 330,0	kaum Umsätze
Inl. Braugerste 11,5 % E23	1	330,0 - 335,0	330,0 - 335,0	.
Futter-/Wintergerste E22	1	225,0 - 240,0	240,0 - 250,0	kaum Umsätze
Mais E22	1	280,0 - 285,0	295,0 - 300,0	Bedarfsgeschäft
Raps E22	1	475,0 - 480,0	525,0 - 525,0	vereinz. umgest.
Raps E23	1	475,0 - 480,0	525,0 - 525,0	.
Weizenmehl Type 550 i. PS	6	565,0 - 565,0	565,0 - 565,0	Bedarfsgeschäft
Roggenmehl Type 997 i. PS	6	555,0 - 555,0	555,0 - 555,0	Bedarfsgeschäft
Weizenkleie lose	1	190,0 - 190,0	210,0 - 210,0	gut abgerufen
Weizengrießkleie	1	200,0 - 200,0	220,0 - 220,0	gut abgerufen
Rapsschrot lose	8	374,0 - 375,0	385,0 - 385,0	Bedarfsgeschäft
Sojaschrot	8	595,0 - 599,0	580,0 - 585,0	Bedarfsgeschäft

Großhandelsverkaufspreise für geschl. Ladungen, lose, prompte Lieferung, für gesunde, handelsübliche Qualität. Basis Normalwasser. - Erläuterung der Lieferparität: 1) franko Großraum Würzburg = Station Wertheim, Würzburg, Ochsenfurt, Schweinfurt. 2) franko Stuttgart/Heilbronn. 3) frei Heilbronn. 4) frei Stuttg./Heilbronn. 5) frei südd. Station. 6) frei Bäckerei. 7) ab Würzburg. 8) ab Mannheim/Mainz.

**Produktenbörse München-Landshut**

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Großhandelsverkaufspreise, in EUR/t, ohne MwSt.	Parität	15.03.2023 von bis	08.02.2023 von bis	Termin
Bay.Brotweizen 220 FZ/11,5%	1	.	286,0 - 288,0	.
Bay.Brotweizen 220 FZ/11,5%	1	.	287,0 - 290,0	.
Futterweizen	1	.	283,0 - 286,0	.
A-Weizen 13% /40 S/240 FZ	1	.	302,0 - 305,0	.
A-Weizen 13% /40 S/240 FZ	1	.	303,5 - 305,0	.
Brotroggen bay. ab 120 FZ	1	.	285,0 - 285,0	.
Futtergerste HL 63	2	Keine	263,0 - 263,0	.
Mais	2	Notierung	277,0 - 280,0	.
Raps	4	am 15.03.2023	556,0 - 556,0	.
Raps	6	.	552,0 - 552,0	.
Sojaschrot LP 44/7	4	.	587,0 - 587,0	.
Sojaschrot 44/7%, NON GMO europäischer Herkunft	4	.	614,0 - 614,0	.
Sojabohnen 34% Protein, 13% H <sub>2</sub> O, 19% Öl europ. Herkunft	3	.	548,0 - 548,0	.
Rapsschrot	4	.	399,0 - 399,0	.
Rapsschrot	8	.	391,0 - 400,0	.

Die Notierung erfolgte auf Grund der an und außerhalb der Börse abgeschlossenen Geschäfte für Lieferung innerhalb von 4 Wochen; Großhandelsverkaufspreise bei geschloss. Ladung, handelsübl. Ware mittl. Art u. Güte; Getreide, öl- und zuckerhalt. Futtermittel lose, Leinexpellermehl ges. - Erläuterung der Lieferparität: 1) ffr. südbay. Empfangsstation. 2) ab Station. 3) Mainz. 4) Straubing. 5) fr. Empf. netto/100 kg i. Ps ab 1 t. 6) ab Mühle netto. 7) Stuttgart/Würzburg. 8) Würzburg/Regensburg.

### Futtermittelpreise in Bayern

Quelle: BBV-Marktberichtstelle

Abgabepreise an die Landwirtschaft für Misch- und Einzelfuttermittel im Landesdurchschnitt, keine Terminware. Meldungen von Mischfutterherstellern sowie privaten und genossenschaftlichen Lagerhäusern. Lose Ware ab 3 t.

in EUR/t	März 2023			Vor-monat	Änd. %
	von	bis	Mittel		
<b>Kälberfutter</b>					
Milchaustauscher für Aufzucht-kälber, mind. 50% MMP, Sackware	2.501,5	2.750,0	2.624,7	2.678,3	- 2,0
Milchaustauschfuttermittel für Aufzucht-kälber, 20-40% MMP, Sackware	2.080,0	2.405,0	2.278,8	2.319,7	- 1,8
Milchaustauscher für Aufzucht-kälber, Nullaustauscher ohne MMP, Sackware	1.930,0	2.300,0	2.112,7	2.160,3	- 2,2
Ergänzungsfutter für Aufzucht-kälber, 18/3, 10,8 MJ/kg, gepresst, 17-19% RP	415,0	433,0	424,3	424,8	- 0,1
<b>Milchvieh-/Rinderfutter</b>					
Milchleistungsfutter 20/4, mind. 7 MJ/kg	360,0	386,0	374,0	375,6	- 0,4
Milchleistungsfutter 18/3, 6,7 MJ/kg	330,5	375,0	352,6	353,8	- 0,3
Milchleistungsfutter gepresst 25/1	367,5	381,0	377,2	376,8	+ 0,1
Rindermastfutter 20-25/3, 10,8 MJ/kg,	350,5	372,5	362,7	359,6	+ 0,9
<b>Ferkel-/Schweinefutter</b>					
Aufzuchtfutter für Ferkel ab 15 kg, gepresst, 15-18% RP, 1,0-1,2% Lysin	455,0	485,0	473,8	482,4	- 1,8
Anfangsmastfutter für Schweine bis etwa 50 kg, 15-18% RP, 0,9-1,15% Lysin	368,0	410,0	387,3	393,0	- 1,5
Mittelmastfutter für Schweine von ca. 50-80 kg, 14-16% RP, 0,8-1,0% Lysin	358,0	400,0	377,1	380,3	- 0,8
Endmastfutter für Schweine ab ca. 80/90 kg, 12,5-14% RP, 0,7-0,9% Lysin	351,0	393,0	370,4	372,0	- 0,4
Alleinfutter für säugende Sauen, 15-17,5% RP, 0,9-1,1% Lysin	415,5	445,0	431,4	441,9	- 2,4
Alleinfuttermittel für tragende Sauen 12-14% RP, 0,4-0,7% Lysin	368,0	430,0	392,3	392,4	- 0,0
Ergänzungsfutter Schweine für Mischungen mit 75-80 % Getreide, 28-36 % RP	535,0	580,5	553,0	533,8	+ 3,6
Ergänzungsfutter Schweine für Mischungen mit 65-70 % Getreide, 20-27 % RP	438,5	480,0	459,4	458,8	+ 0,1
<b>Geflügelfuttermittel</b>					
für Legehennen, 11,4-11,6 MJ ME/kg	393,0	490,0	452,5	456,3	- 0,8
für Hähnchen, 12,8-13,4 MJ ME/kg	495,0	565,0	540,0	546,4	- 1,2
für Mastputen ab 14. Lebenswoche, Phase 5, 12,7-12,9 MJ ME/kg	.	.	436,9	438,5	- 0,4
für Mastputen ab 17./18. Lebenswoche, Phase 6, 13-13,4 MJ ME/kg	.	.	425,9	429,0	- 0,7
<b>Einzelfuttermittel</b>					
Sojaschrot, 43/44% RP	619,0	647,0	632,0	636,3	- 0,7
Sojaschrot, 48% RP	647,0	675,0	659,0	663,3	- 0,6
Non-GMO-Sojaschrot, 44% RP	655,0	689,0	672,0	678,0	- 0,9
Non-GMO-Sojaschrot, 48% RP	695,0	729,0	706,3	712,0	- 0,8
Rapsschrot	410,0	440,0	427,0	435,7	- 2,0

**Marktlage:** Die Abgabepreise für Futtermittel tendierten zur Erhebung im März mit einer schwächeren Tendenz auf dem Niveau des Vormonats. Die gestiegenen Auszahlungspreise lieferten Impulse für die Nachfrage von Schweinemästern und Ferkelerzeugern beim Futtermittelleinkauf. Auch das Interesse an längerfristigen Vorkontrakten belebte sich. Bei den Milchviehhaltern und den Rindermästern hingegen war das Einkaufsverhalten überwiegend von Abwarten geprägt. Es wird die weitere Entwicklung der Futtermittel- sowie der Erzeugerpreise beobachtet. Der Rückgang der Futtermittelpreise lässt sich auf rückläufige Komponentenpreise zurückführen. Insbesondere die nachgebenden Getreidepreise sorgten bei den Mischfuttermitteln für Preisrückgänge. Auch die rückläufigen Milchpreise verringerten die Forderungen für Milchaustauscher um durchschnittlich ca. 2 %.

### Terminmarktkurse

Quelle: AMI-informiert.de

Schlusskurse, Kontrakt 50 t, in EUR/t		07.03.2023	10.03.2023	14.03.2023
<b>MATIF, Paris</b>				
<b>Weizen</b>	Mai 2023	270,00	261,75	269,25
	September 2023	265,50	258,25	265,50
	Dezember 2023	267,00	260,75	267,50
	März 2024	269,75	262,75	268,75
	Mai 2024	269,25	263,00	269,75
<b>Raps</b>	Mai 2023	519,50	493,00	482,75
	August 2023	520,00	494,25	485,25
	November 2023	522,50	498,25	489,75
	Februar 2024	522,50	500,00	492,25
	Mai 2024	520,75	496,75	490,50
<b>Mais</b>	Juni 2023	265,50	258,00	264,75
	August 2023	266,75	260,00	266,00
	November 2023	257,25	251,50	256,25
	März 2024	258,00	252,25	256,75
	Juni 2024	260,50	254,00	261,00
<b>Chicago Board of Trade (USA)</b>				
<b>Sojaschrot</b>	März 2023	517,72	518,78	504,71
	Mai 2023	503,58	505,36	493,43
	Juli 2023	494,39	496,31	485,23
	August 2023	480,97	484,14	472,41
	September 2023	464,04	468,44	455,80
	Oktober 2023	450,41	455,44	442,06

### Orientierungspreise für Raufutter

Quelle: BBV-Marktberichtstelle

Freiwillige Preisangaben des Landhandels in Süddeutschland in EUR/100kg, einschl. MwSt., Großhandelseinstandspreise für LKW-verladene Ware, ab Hof/Feld.

Stand vom 13.03.2023	Heu				Stroh			
	von	bis	Mittel	13.02.	von	bis	Mittel	13.02.
Großballen	9,50	14,00	12,10	12,20	9,00	13,00	11,20	11,10
Kleinballen	12,00	14,00	13,00	13,00	12,00	13,00	12,30	12,30
Preistendenz	unverändert				unverändert			

**Marktlage:** Am süddeutschen Raufuttermarkt konnten auch Anfang März keine wesentlichen Nachfrageimpulse festgestellt werden. Raufutterhändler berichteten zum Teil von einer anziehenden Nachfrage aus der Schweiz, während andererseits die Nachfrage aus Österreich verhalten blieb. Insgesamt verbesserte sich die Nachfragesituation nach Heu nur minimal. Der Umfang des Heuangebots war mittel bis groß. Beim Stroh war ein durchschnittliches Angebot passend zur mittleren Nachfrage. Die Einstandspreise des Großhandels bewegten sich sowohl für Heu als auch für Stroh auf dem Preisniveau des Vormonats.

### Weltmarktpreise

Quelle: AMI-informiert.de

Schlusskurse, Kontrakt 50 t, in EUR/t	28.02.2023	07.03.2023	14.03.2023	15.03.2022
Soft Red Winter Weizen <sup>1</sup>	239,25	235,89	234,91	385,84
Hard Red Spring Weizen <sup>2</sup>	301,27	291,53	289,31	371,13
Mais <sup>1</sup>	233,39	237,00	230,09	271,52
Raps <sup>3</sup>	588,37	573,74	514,33	794,17
Sojabohnen <sup>1</sup>	515,69	525,44	513,19	554,48
1 US-\$ = EUR	0,942	0,938	0,931	0,910

<sup>1</sup>) Chicago Board of Trade; <sup>2</sup>) Börse Minneapolis; <sup>3</sup>) Börse Winnipeg.

### Ölmühlenpreise

Quelle: AMI-informiert.de

Einkaufspreise in EUR/t, franko	01.03.2023	08.03.2023	15.03.2023	
<b>Straubing</b>				
<b>Raps</b>	Mai 2023	526,0	512,0	471,0
	Juni 2023	526,0	512,0	471,0
	Juli 2023	518,0	503,0	471,0
	August 2023	518,0	503,0	471,0
	September 2023	521,0	506,0	474,0
<b>Mannheim</b>				
<b>Raps</b>	Juni 2023	538,0	525,0	483,0
	Juli 2023	533,0	515,0	483,0
	August 2023	533,0	515,0	483,0
	September 2023	536,0	518,0	486,0
	Oktober 2023	541,0	524,0	494,0

### Großhandelspreise für Rapsöl

Quelle: AMI-informiert.de

Abgabepreise in EUR/t, fob	28.02.2023	07.03.2023	14.03.2023	
<b>ARAG (= Amsterdam, Rotterdam, Antwerpen, Gent)</b>				
<b>Rapsöl</b>	April 2023	1.055	1.055	950,0
	Mai 2023	1.060	1.060	950,0
	Juni 2023	1.060	1.060	950,0
	Juli 2023	1.060	1.060	950,0
	August 2023	1.065	1.065	975,0
<b>Rapsöl Raff.</b>	April 2023	1.145	1.145	1.040
	Mai 2023	1.150	1.135	1.040

### Preise für Biodiesel und Diesel

Quelle: AMI-informiert.de

in Cent/Liter, inkl. Energie- bzw. Mineralölsteuer				
Region	ab Lager/Raffinerie <sup>1)</sup>		ab Tankstelle <sup>2)</sup>	
	11. KW	Vorwoche	11. KW	Vorwoche
<b>Biodiesel</b>				
Süd	188,5	188,5	-	-
Deutschland	187,6	191,0	-	-
- Spanne	170,3-199,4	176,2-202,1	-	-
<b>Mineralischer Diesel</b>				
Süd	135,0	134,6	174,9	175,9
Deutschland	132,7	133,7	171,7	173,2
- Spanne	130,4-136,4	131,6-137,2	167,5-175,8	169,5-176,8

Region Süd = RP, HE, BW, BY. <sup>1)</sup> ohne MwSt. <sup>2)</sup> inkl. MwSt.

### Heizölpreise München

Quelle: BBV-Marktberichtstelle

Abgabepreise in EUR je 100 Liter, ohne MwSt. <sup>1)</sup>				
Mengengruppe	01.02.2023	08.03.2023	15.03.2023	Vorjahr
1000 bis 1500 l	.	.	.	.
1500 bis 2500 l	94,60 - 107,0	96,95 - 103,9	.	130,9 - 143,3
2500 bis 3500 l	90,50 - 97,50	90,20 - 95,90	.	136,5 - 136,5
3500 bis 5500 l	89,95 - 92,98	89,50 - 95,60	.	134,9 - 134,9
5500 bis 7500 l	88,87 - 88,87	89,95 - 89,95	.	.
7500 bis 9500 l	.	.	.	.

<sup>1)</sup> Premium Heizöl EL DIN 51603-1 (schwefelarm, mit Additive).

**Erzeugerpreise für Speisekartoffeln** Quelle: AMI, BBV-Marktberichtsstelle

frei Erfassungshandel beim Absatz an Abpacker in EUR je 100 kg, ohne MwSt., für waschfähige, lose Ware, vor Abzug von Kosten für Aufbereitung/Sortierung

	07.03.2023	Mittel	14.03.2023	Mittel
<b>Hannover</b>				
festkochende Sorten	26,00-30,00	28,00	26,00-30,00	28,00
vorw. festkochende Sorten	25,00-28,00	26,50	25,00-28,00	26,50
<b>Ostdeutschland</b>				
festkochende Sorten	27,00-35,00	31,00	27,00-35,00	31,00
vorw. festkochende Sorten	25,00-33,00	29,00	25,00-33,00	29,00
mehlige Sorten	27,00-35,00	31,00	27,00-35,00	31,00
<b>Nordrhein-Westfalen</b>				
festkochende Sorten	33,00-33,00	33,00	33,00-33,00	33,00
vorw. festkochende Sorten	33,00-33,00	33,00	33,00-33,00	33,00
<b>Hessen</b>				
festkochende Sorten	34,00-37,00	35,50	34,00-37,00	35,50
vorw. festkochende Sorten	30,00-35,00	32,50	30,00-35,00	32,50
<b>Rheinland-Pfalz</b>				
festkochende Sorten	32,00-37,00	34,50	32,00-37,00	34,50
vorw. festkochende Sorten	31,00-35,00	33,00	31,00-35,00	33,00
<b>Baden-Württemberg</b>				
festkochende Sorten	39,00-39,00	39,00	39,00-39,00	39,00
vorw. festkochende Sorten	37,00-37,00	37,00	37,00-37,00	37,00
<b>Bayern</b>				
festkochende Sorten	28,00-33,00	30,30	28,00-33,00	30,30
vorw. festkochende Sorten	28,00-31,00	29,00	28,00-31,00	29,00
mehlige Sorten	28,00-32,00	30,30	28,00-32,00	30,30
<b>Bundesmittel</b>				
festkochende Sorten	.	29,33	.	29,33
vorw. festk./mehligk. Sorten	.	28,33	.	28,33

**Erzeugerpreise für Bio-Kartoffeln** Quelle: AMI-informiert.de

Verkaufspreise für Inlandware, in EUR je kg, frei Rampe, ohne MwSt.

Woche 06.03.-10.03.2023	Einheit	Naturkosthandel Region Süd		Großhandel Deutschland	
		Spanne	Mittel	Spanne	Mittel
Speisekartoffeln, alle Sorten	12,5 kg	1,20-1,40	1,30	0,85-1,00	0,88
- festkochend	12,5 kg	1,25-1,40	1,31	0,85-1,00	0,88
- vorwiegend festkochend	12,5 kg	1,20-1,40	1,28	0,85-0,95	0,88
- lose	1 kg	-	-	0,53-0,57	0,55

**Speisekartoffeln im Direktabsatz** Quelle: AMI-informiert.de

in EUR/100 kg, einschl. MwSt.; Erzeuger/Verbraucher; 10/12,5 kg-Sack

	28.02.2023	07.03.2023	14.03.2023
<b>Rheinland-Pfalz</b>			
festkochende Sorten	64,00-130,00	80,00-130,00	80,00-130,00
vorw. festkochende Sorten	64,00-130,00	80,00-130,00	80,00-130,00
<b>Deutschland</b>			
festkochende Sorten	86,13	87,13	87,13
vorw. festk./mehligk. Sorten	84,72	85,72	85,72

**Preise für Verarbeitungskartoffeln** Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Erzeugerpreise in EUR/100 kg ab Station, für lose, aufbereitete Ware, ohne MwSt.

Region Bayern	14.03.2023		Vorwoche	
	von	bis	von	bis
Erzeugnis/Sorte				
Frittenrohstoff, 360 g UWG, 40 mm+	27,50	29,00	27,50	29,00
sonst. Verarbeitungskartoffeln (Kloßteig o.ä.)	21,50	22,50	21,50	22,50

**EU-Notierungen - Frittenrohstoff** Quelle: AMI-informiert.de

Erzeugerpreise in EUR/100 kg, ohne MwSt.

Erzeugnis/Sorte	Tag	24.02.-02.03.	03.03.-09.03.	10.03.-16.03.
<b>Niederlande</b>				
Potato NL, Cat 1, 40 mm+	Mo.	28,50-31,00	29,00-30,50	29,00-31,00
<b>Belgien</b>				
Fiwap/PCA, Fontane, 35 mm+	Di.	30,00	30,00	30,00
Belgapom, Fontane, 35 mm+	Fr.	30,00	30,00	30,00
<b>Frankreich</b>				
RNM, Fontane, 35 mm+	Di.	30,00-30,00	30,00-30,00	30,00-30,00
<b>Deutschland</b>				
AMI, Frittensorten, 40 mm+	Do.	27,36	27,41	.
REKA, Frittensorten, 40 mm+	Fr.	29,00-30,50	29,00-30,50	29,00-30,50

**Terminmarktkurse - EEX** Quelle: AMI-informiert.de

Schlusskurse, in EUR/100 kg

	07.03.2023	10.03.2023	14.03.2023
<b>Fritten-Kartoffeln</b>			
April 2023	29,10	29,30	29,50
Juni 2023	23,50	23,50	23,50
November 2023	23,50	23,50	23,50
April 2024	23,40	23,50	23,50

**Großmarkt Obst & Gemüse - München** Quelle: AMI-informiert.de

Abgabepreise in EUR für Inlandware am Großmarkt München, ohne MwSt.

Erzeugnis/Sorte	Menge	Mittel Vortage	13.03.2023	15.03.2023
<b>Gemüse</b>				
Feldsalat, Ugw.	100 kg	1.025	900-1.050	900-1.050
Spargel, weiß 16-26 mm	100 kg	1.900	1.800-2.000	1.800-2.000
Spargel, violett 16-26 mm	100 kg	.	-	1.600-1.800
Salatgurken, 350-400g	100 St	141,3	135-145	120-135
Salatgurken, 400-500g	100 St	148,8	140-155	130-140
Salatgurken, Mini	100 St	54,25	45,00-58,00	50,00-65,00
Weisskohl	100 kg	67,50	60,00-75,00	60,00-75,00
Rotkohl	100 kg	85,00	80,00-90,00	80,00-90,00
Chinakohl	100 kg	95,00	90,00-100	90,00-100
Möhren	100 kg	91,25	70,00-110	70,00-120
Möhren, 1kg-Schale	100 kg	105,0	100-110	100-110
Rote Bete	100 kg	87,50	80,00-95,00	80,00-95,00
Sellerie	100 kg	90,00	85,00-95,00	85,00-95,00
Rettiche, schwarz	100 kg	140,0	130-150	130-150
Pastinaken	100 kg	210,0	200-220	200-220
Zwiebeln, 40-60/50-70 mm	25 kg	24,50	23,00-26,00	24,00-28,00
Zwiebeln, 60+/70 mm+	25 kg	30,00	28,00-32,00	30,00-32,00
Bundzwiebeln	100 Bd	73,75	70,00-80,00	70,00-80,00
Porree	100 kg	192,5	190-220	190-220
Schnittlauch, Töpfe	100 St	165,0	150-180	150-180
Champignons, geputzt	100 kg	280,0	260-300	260-300
<b>Obst</b>				
Tafeläpfel				
Boskoop 70/90 mm	100 kg	105,0	100-110	100-110
Braeburn 70-90 mm, lose	100 kg	105,0	100-110	100-110
Elstar 70-90 mm, lose	100 kg	105,0	100-110	100-110
Elstar Bio 70-80 mm	100 kg	195,0	190-200	190-200
Royal Gala 70-80 mm	100 kg	115,0	110-120	110-130
Gold.Delicious 70-80mm, lose	100 kg	105,0	100-110	100-110
Jonagold 70-90 mm, lose	100 kg	105,0	100-110	100-110
Kanzi 70 mm+ gel	100 kg	190,0	180-200	180-200
Pinova 70-80 mm	100 kg	105,0	100-110	100-110
RubINETTE 70-80 mm	100 kg	125,0	120-130	120-130
Topaz Bio 70-80 mm	100 kg	200,0	190-210	200-220

**Großmarkt Kartoffeln - München** Quelle: AMI-informiert.de

Abgabepreise in EUR für Inlandware am Großmarkt München, ohne MwSt.

Erzeugnis/Sorte	Menge	Mittel Vortage	13.03.2023	15.03.2023
<b>Frühkartoffeln</b>				
Annabelle, Zypern	25 kg	28,00	27,00-29,00	27,00-29,00
<b>Speisekartoffeln</b>				
Agata, Frankreich	12,5 kg	15,00	14,00-16,00	14,00-16,00
Agria, Inland reg.	25 kg	13,50	13,00-14,00	13,00-14,00
Annabelle, Inland reg.	25 kg	15,00	13,50-16,50	13,50-16,50
BinTje, Inland reg.	25 kg	13,50	13,00-14,00	13,00-14,00
Linda Bio, Inland	100 kg	155,0	150-160	150-160
Marabel Übergröße, Inl. reg.	25 kg	16,50	16,00-17,00	16,00-17,00
Marabel, Inland reg.	25 kg	13,50	13,00-14,00	13,00-14,00
Spunta Bisestilli, Italien	12,5 kg	16,00	15,50-16,50	15,50-16,50

Aktuelle Preisinformationen unter [wochenblatt-dlv.de](http://wochenblatt-dlv.de)

**Verbraucherpreise** Quelle: AMI-informiert.de

in Bayern, in EUR je Mengeneinheit, einschließlich MwSt.

Erzeugnis	Menge	2023 9. KW	2023 10. KW	% gg. Vw.	% gg. Vj.
<b>Obst</b>					
Äpfel, Jonagold/Jonagored	1 kg	1,42	1,22	- 14,0	+ 24,7
Äpfel, Elstar	1 kg	1,58	1,51	- 4,2	- 26,1
Äpfel, Gala	1 kg	1,65	1,96	+ 18,5	- 4,0
Tafelbirnen	1 kg	1,99	2,12	+ 6,7	- 6,6
Tafeltrauben, dunkle Sorten	1 kg	4,01	3,95	- 1,4	- 5,9
<b>Gemüse</b>					
Kopfsalat	Stück	1,56	1,54	- 1,2	+ 19,3
Eissalat	Stück	1,83	1,75	- 4,3	+ 68,0
Feldsalat	1 kg	11,09	9,59	- 13,5	+ 0,1
Chicoree	1 kg	3,28	3,70	+ 12,8	+ 21,3
Salatgurken	Stück	1,68	1,49	- 11,0	+ 48,4
Strauchtomaten	1 kg	4,06	4,24	+ 4,3	+ 17,7
Weißkohl	1 kg	1,04	1,16	+ 11,8	+ 53,8
Broccoli	1 kg	3,28	3,05	- 6,8	+ 58,2
Möhren, ohne Laub	1 kg	1,25	1,49	+ 19,4	+ 83,3
Zwiebeln, über 1,5-2,5 kg	1 kg	1,06	1,21	+ 13,9	+ 114,8
<b>Speisekartoffeln</b>					
Kartoffeln, vorw.fk, 1-2,5 kg	1 kg	0,95	1,05	+ 10,7	+ 32,1
Kartoffeln, fk, 1-2,5 kg	1 kg	1,08	1,11	+ 2,6	+ 18,2

### Preise für geschlachtete Rinder in Deutschland

Amtl. Preisfeststellung in EUR/kg Schlachtgewicht ohne MwSt., frei Schlachtstätte (1. FIGDV) Quelle: AMI-Informiert.de, BLE, Landesstellen

Woche vom 06.03.2023 bis 12.03.2023

HKL	Stück	ø SG (kg)	ø	Vorwoche	Vorjahr
-----	-------	-----------	---	----------	---------

#### Baden Württemberg/Rheinland-Pfalz/Hessen

Jungbullenfleisch					
U2	1.140	431	5,22	5,24	5,49
U3	578	443	5,19	5,25	5,47
R2	621	377	5,15	5,19	5,41
R3	195	403	5,15	5,19	5,35
O2	125	333	4,61	4,58	4,95
O3	57	370	4,62	4,61	5,03
Färsenfleisch					
U3	293	348	5,03	5,06	5,01
R3	470	325	5,01	5,08	4,99
O3	129	297	4,19	4,19	4,53
Kuhfleisch					
U3	101	433	4,53	4,55	4,82
R3	288	371	4,39	4,38	4,61
O2	286	309	4,15	4,13	4,48
O3	385	344	4,21	4,20	4,51

#### Nordrhein-Westfalen

Jungbullenfleisch					
U2	756	451	5,19	5,24	5,49
U3	552	469	5,14	5,20	5,45
R2	1.337	408	5,15	5,21	5,47
R3	575	432	5,10	5,17	5,43
Färsenfleisch					
O3	158	303	4,27	4,27	4,60
R3	210	330	4,94	4,99	5,06
Kuhfleisch					
U3	16	450	4,54	4,46	5,24
R3	71	380	4,43	4,41	4,88
O3	746	312	4,23	4,22	4,60

#### Niedersachsen/Bremen

Jungbullenfleisch					
U2	1.141	449	5,23	5,24	5,53
U3	978	463	5,17	5,19	5,49
R2	1.433	401	5,16	5,18	5,47
R3	1.097	423	5,11	5,13	5,43
Färsenfleisch					
U3	33	367	5,06	5,07	5,11
R3	276	337	4,98	5,01	5,02
Kuhfleisch					
U3	8	461	-	-	-
R3	95	386	4,44	4,43	4,89
O3	1.572	881	4,23	4,24	4,62

#### Schleswig-Holstein/Hamburg

Jungbullenfleisch					
U2	195	434	5,16	5,19	5,49
U3	141	458	5,15	5,16	5,16
R2	284	391	5,10	5,13	5,41
R3	251	422	5,11	5,11	5,39
Färsenfleisch					
U3	165	371	5,10	5,11	5,17
R3	736	331	5,09	5,09	5,11
Kuhfleisch					
U3	6	446	-	-	-
R3	70	385	4,35	4,38	4,75
O3	150	314	4,14	4,16	4,53

#### Ostdeutschland

Jungbullenfleisch					
U2	273	429	5,21	5,20	5,18
U3	147	450	5,30	5,20	5,23
R2	121	359	5,09	5,09	5,11
R3	-	-	-	5,18	5,37
Färsenfleisch					
O3	78	300	4,22	4,22	-
R3	134	297	5,09	5,12	4,86
Kuhfleisch					
R3	66	352	4,45	4,46	4,71
O3	504	344	4,25	4,21	4,62
P2	328	256	3,57	3,51	3,92

#### Deutschland gesamt

Jungbullenfleisch					
U2	4.911	441	5,21	5,23	5,45
U3	3.611	456	5,17	5,21	5,45
R2	4.872	394	5,14	5,18	5,41
R3	2.511	421	5,11	5,15	5,41
O2	1.198	348	4,79	4,80	5,06
O3	1.247	389	4,88	4,90	5,16
Färsenfleisch					
U3	1.166	359	5,04	5,07	5,03
R3	2.995	328	4,98	5,01	5,00
O3	1.141	307	4,32	4,31	4,59
Kuhfleisch					
U3	534	435	4,56	4,55	4,76
R3	1.625	373	4,38	4,37	4,62
O2	2.125	420	4,17	4,14	4,49
O3	4.386	347	4,27	4,26	4,60
P2	1.508	269	3,59	3,58	3,97

### Preise für geschlachtete Rinder in Bayern

Quelle: LfL, BBV

Amtl. Preisfeststellung in EUR/kg Schlachtgewicht ohne MwSt., einschl. Zu- und Abschläge (Herkunfts- u. Qualitätsprogramme, Bio-Zuschlag)

Woche vom 06.03. bis 12.03.2023

HKL	Stück	ø SG (kg)	von	bis	ø	Vorw.	Vorjahr
-----	-------	-----------	-----	-----	---	-------	---------

#### Jungbullenfleisch

E2	40	470,4	5,08	5,23	5,15	5,18	5,27
E3	41	490,4	5,10	5,17	5,14	5,15	5,38
U2	1.406	439,6	5,13	5,26	5,18	5,23	5,41
U3	1.215	451,4	5,11	5,25	5,17	5,21	5,42
U4	38	471,0	5,08	5,20	5,11	5,14	5,30
R2	1.076	380,4	5,03	5,21	5,11	5,14	5,31
R3	393	405,5	5,08	5,17	5,13	5,19	5,32
O2	184	330,5	4,14	4,81	4,55	4,44	4,75
O3	46	377,5	4,55	4,82	4,71	4,55	4,86
O4	.	.	.	.	.	.	.
P2	19	267,3	.	.	.	.	3,93
P3	.	.	.	.	.	.	.
E-P gesamt	4.537	419,2	.	.	5,12	5,16	5,34

#### Bullenfleisch

U2	29	479,2	4,02	4,71	4,50	4,54	4,76
U3	7	550,6	.	.	.	.	4,33
U4	.	.	.	.	.	.	.
R2	31	374,5	4,12	4,63	4,31	4,60	4,78
R3	4	447,3	.	.	.	.	.
O2	20	326,0	3,62	4,36	4,10	.	4,33
O3	.	.	.	.	.	.	.
E-P gesamt	126	420,0	.	.	4,26	4,42	4,58

#### Färsenfleisch

E3	13	391,2	.	.	.	.	.
E4	7	430,4	.	.	.	.	.
U2	20	325,5	4,85	5,01	4,93	.	5,01
U3	421	373,1	4,85	5,02	4,93	4,94	4,99
U4	422	402,5	4,78	4,96	4,86	4,87	4,93
R2	207	291,9	4,68	4,93	4,82	4,86	4,89
R3	1.169	327,8	4,85	4,97	4,90	4,92	4,94
R4	269	352,8	4,83	4,92	4,90	4,91	4,91
O2	103	250,3	3,67	4,14	3,95	3,88	4,27
O3	138	287,7	4,03	4,30	4,10	4,06	4,34
P2	27	206,1	2,90	3,33	3,15	2,99	3,62
E-P gesamt	2.922	338,6	.	.	4,79	4,82	4,86

#### Kuhfleisch

E3	6	482,8	.	.	.	.	.
E4	14	517,1	.	.	.	.	4,73
U3	403	434,8	4,50	4,59	4,56	4,54	4,72
U4	297	461,6	4,54	4,61	4,57	4,56	4,73
R2	568	351,1	4,29	4,35	4,33	4,29	4,58
R3	1.035	372,3	4,33	4,40	4,37	4,34	4,56
R4	162	396,3	4,33	4,48	4,41	4,37	4,57
O1	506	288,0	3,82	3,92	3,86	3,81	4,26
O2	819	300,5	4,02	4,12	4,07	4,04	4,37
O3	572	335,7	4,10	4,24	4,15	4,11	4,40
P1	306	240,9	3,04	3,22	3,14	3,13	3,65
P2	233	261,2	3,22	3,50	3,32	3,29	3,80
P4	.	.	.	.	.	.	.
E-P gesamt	5.242	343,8	.	.	4,19	4,16	4,42
- Bio-Tiere	483	.	.	.	.	.	.

Fleischhandelsklasse: Ausbildung in Keule, Rücken, Schulter: E= vorzüglich, U= sehr gut, R= gut, O= mittel, P= gering - Fettgewebeklassen: Fettansatz und Abdeckung: 1= sehr gering, 2= gering, 3= mittel, 4= stark, 5= sehr stark

### Aktuelle Schlachtrinderpreistendenzen

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle, LfL Baden-Württemberg

Schlachtrinderpreisempfehlung der Vereinigung der Erzeugerorganisationen im Bereich der Fleischerzeugung in Bayern e.V. (VEF)

13.03.-19.03.2023	HKL	Gewicht (kg)		EUR/kg	Vw.-Notierung EUR/kg
VEF-Tendenz Bayern		von	bis		

Jungbullen (inkl. QS-Zuschl.)	U3	340	440	- 0,10	5,17
Kühe (inkl. QS, ohne Bio)	O3	320	320	± 0,00	4,15
	R3	360	360	± 0,00	4,37
Färsen (inkl. QS, ohne Bio)	R3	.	.	± 0,00	4,90

#### Aktuelle Preisänderung Baden-Württemberg

Jungbullen	U3	Änderung zu Vorwoche	- 0,07	5,25
	R3		.	5,19
Kühe	R3	Änderung zu Vorwoche	± 0,00	4,38
	O3		± 0,00	4,19
Färsen	R3	Änderung zu Vorwoche	- 0,05	5,08
	O3		- 0,02	4,19

### Jungsauen der EGZH

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Meldung der Erzeugergemeinschaft und Züchtervereinigung für Zucht- und Hybridzuchtschweine in Bayern w.V. - Preisangaben in EUR bei 100 kg Lebendgewicht, ohne MwSt., Zuschlag/Abschlag bei Übergewicht/Untergewicht: 1,50 €/kg

	Woche bis	19.03.2023	Vorwoche
Deckfähige Jungsauen: F1		434,75	434,75
Zuchtläufer 28 kg: F1		223,50	223,50

### Preise für Schlachtschweine in Bayern

Quelle: LfL, BBV-Marktberichtsstelle

Amtl. Preisfeststellung nach Schlachtgewicht und Handelsklasse abgerechnet, nur Tiere mit Zweihälftengewicht von 80-110 kg in EUR je kg SG ohne MwSt. gew. Auszahlung einschl. Zu- u. Abschläge (Herkunfts-, Qualitätsprogramme, Bio-Zuschlag)

Woche vom 06.03. bis 12.03.2023							
Handelsklasse	Stück	Ø SG/kg	MFA%	von	bis	Ø	Vorw.
61,0 % u. mehr	14.392	97,8	.	2,33	2,46	2,37	2,35
60 bis 61%	5.989	98,1	.	2,32	2,46	2,36	2,33
<b>S gesamt</b>	<b>20.381</b>	<b>97,9</b>	<b>61,9</b>	<b>2,33</b>	<b>2,46</b>	<b>2,36</b>	<b>2,35</b>
59 bis 60%	5.651	98,3	.	2,31	2,47	2,35	2,32
58 bis 59%	4.736	98,4	.	2,29	2,43	2,33	2,29
57 bis 58%	3.499	98,9	.	2,27	2,45	2,32	2,26
56 bis 57%	2.244	99,2	.	2,24	2,46	2,29	2,23
55 bis 56%	1.429	98,8	.	2,21	2,46	2,28	2,20
<b>E gesamt</b>	<b>17.559</b>	<b>98,6</b>	<b>58,1</b>	<b>2,28</b>	<b>2,45</b>	<b>2,33</b>	<b>2,28</b>
<b>S+E gesamt</b>	<b>37.940</b>	<b>98,2</b>	<b>60,2</b>	.	.	<b>2,35</b>	<b>2,31</b>
53 bis 55%	1.463	99,5	54,1	2,17	2,48	2,26	2,15
50 bis 53%	558	100,1	51,8	2,09	2,41	2,17	2,08
U gesamt	2.021	99,6	53,5	2,15	2,46	2,24	2,13
R gesamt	106	100,3	48,4	1,84	2,26	1,98	1,93
O gesamt	6	98,0	43,4	.	.	.	.
<b>S bis P ges.</b>	<b>40.073</b>	<b>98,3</b>	<b>59,8</b>	.	.	<b>2,34</b>	<b>2,30</b>
M Sauen	218	189,3	.	1,69	2,25	2,00	1,77
<b>S bis V ges.</b>	<b>40.302</b>	<b>98,8</b>	.	.	.	<b>2,34</b>	<b>2,29</b>
davon <80 kg	569	71,0	.	.	.	.	.
davon >110 kg	3.963	115,4	.	.	.	.	.

### Preise für Schlachtschweine in Deutschland

Aus der amtlichen Preisfeststellung (1. FIGDV)

Quelle: AMI-Informiert.de, BLE, Landesstellen

Handelsklasse	Preise für die volle Woche bis 12.03.2023					
	S-V Stück	S EUR/kg	E EUR/kg	U EUR/kg	S-P EUR/kg	Sauen M EUR/kg
Schleswig-Holstein	14.537	.	.	.	.	.
Niedersachsen	236.898	2,37	2,34	2,22	2,35	1,97
Nordrhein-Westfalen	302.911	2,36	2,32	2,18	2,34	1,92
BW/RLP/HE	73.864	2,35	2,36	2,34	2,35	1,84
Bayern	40.302	2,36	2,33	2,24	2,34	2,00
<b>Westdeutschland</b>	<b>668.512</b>	<b>2,36</b>	<b>2,33</b>	<b>2,23</b>	<b>2,35</b>	<b>1,95</b>
- kg/Stück	99	97	98	98	97	171
dgl. Vorwoche	670.425	2,37	2,33	2,21	2,35	1,93
<b>Ostdeutschland</b>	<b>70.216</b>	<b>2,34</b>	<b>2,30</b>	<b>2,18</b>	<b>2,32</b>	<b>1,90</b>
- kg/Stück	97	96	96	97	96	186
dgl. Vorwoche	76.254	2,34	2,29	2,17	2,31	1,84
<b>Deutschland</b>	<b>738.728</b>	<b>2,36</b>	<b>2,33</b>	<b>2,23</b>	<b>2,34</b>	<b>1,95</b>
- kg/Stück	98,4	97	98	98	97	171
dgl. Vorwoche	746.679	2,36	2,32	2,21	2,34	1,92

### VEZG-Preis für Schlachtschweine und Ferkel

Vereinigung der Erzeugergemeinschaften für Vieh und Fleisch e.V. (VEZG)

Mittwoch, den 15.03.2023	Preis EUR/Indexpunkt	Spanne EUR/kg SG	Vermarktungsmenge (Stück)
Zeitraum: 16.03.-22.03.2023			
<b>Schlachtschweine</b>	2,28	2,28-2,33	238.100
- Änderung zur Vorwoche	± 0,00	.	- 7.500
<b>M-Schlachtsauen</b>	1,70	1,70-1,75	2.700
- Änderung zur Vorwoche	± 0,00	.	- 50
<b>Ferkel, 25 kg, 200er Partien</b>	80,00	.	.
- Änderung zur Vorwoche	± 0,00	.	.

Der Vereinigungspreis entspricht dem Preisfaktor bei der AUTO-FOM Klassifizierung. Bei der FOM-Vermarktung bezieht sich der Basispreis auf ein Standardschwein mit 57 % Muskelfleischanteil, Euro-Referenz-Maske, frei Schlachtstätte. - Der Sauenpreis bezieht sich auf einen Preis ab Hof bei einer Abgabe von 3-5 Sauen je Betrieb und Liefertermin.

Quelle: Vereinigung von Erzeugergemeinschaften für Vieh und Fleisch e.V. (VEZG)

### Schlachtviehpreise in Österreich

Quelle: AMA, BBV-Marktberichtsstelle

in EUR/kg SG der meldepflichtigen Schlachthöfe (gem. § 3 (3) VWG), ohne MwSt.

Woche vom 06.03. bis 12.03.2023	Steiermark	Niederösterreich	Oberösterreich	Österreich	Änderung Vorw.
<b>Schlachtschweine (Warmgewicht)</b>					
HKI S (MFA > 60 %)	2,51	2,54	2,50	2,51	± 0,00
HKI E (MFA 55 bis < 60 %)	2,40	2,42	2,42	2,41	± 0,00
HKI U (MFA 50 bis 55 %)	2,20	2,17	2,22	2,20	- 0,03
HKI S-P	2,47	2,50	2,48	2,48	± 0,00
Z - Sauen *	1,73	1,68	1,70	1,71	+ 0,05
<b>Schlachtrinder (Kaltgewicht, Differenz warm/kalt = 2%)</b>					
Jungbullen U3	n.n.	5,12	5,13	5,13	+ 0,08
Jungbullen R3	n.n.	4,94	4,99	4,99	- 0,01
Jungbullen E-P	5,01	5,01	5,02	5,03	+ 0,01
Kühe U3	4,36	4,37	4,32	4,41	+ 0,13
Kühe R3	4,13	4,13	4,14	4,18	+ 0,09
Kühe E-P	3,96	3,93	3,99	3,96	+ 0,08
Färsen U3	5,13	5,06	4,88	5,01	+ 0,02
Färsen R3	5,05	4,89	4,77	4,91	± 0,00
Färsen E-P	5,05	4,91	4,75	4,88	+ 0,01
Schlachtkälber gesamt	.	.	.	6,40	- 0,09

\* Vergleichspreis Zuchtsauen Bayern HKI M

### Schweinepreise im EU-Vergleich

Quelle: AMI-Informiert.de

Erzeugerpreise für Schlachtschweine, umgerechnet auf Standardqualität, 84-103 kg SG, 57 % MFA, in EUR je kg, ohne MwSt.

Land	Notierung (Tag)	Woche bis		
		05.03.23	12.03.23	19.03.23
Belgien	Van Danis (Mi.)	2,04	2,04	.
Frankreich	Bretagne (Mo.)	2,39	2,45	2,50
	Bretagne (Do.)	2,44	2,50	.
Dänemark	Danish Crown (Do.)	1,74	1,74	1,74
Deutschland	VEZG (Mi.)	2,28	2,28	2,28
Italien <sup>1)</sup>	Modena (Mo.)	2,03	2,07	2,09
Niederlande	Varkensbeurs (Mo.)	2,17	2,17	2,17
Österreich	VLV (Di.)	2,43	2,43	2,43
Polen	MRIW (Di.)	2,25	2,24	2,26
Spanien	Mercolleida (Di.)	2,55	2,61	2,65

<sup>1)</sup> Preise für Italien in Lebendgewicht (LG)

### Ferkelpreisvergleich

Quelle: AMI-Informiert.de, BBV-Marktberichtsstelle

Verkaufspreise von Erzeugerschlüsseln ab Hof; in EUR/St., ohne MwSt. und Zuschläge für Impfungen, Gruppengröße, spezielle Sortierung, Genetik etc.

	Gruppen-größe	Ge-wicht	Woche bis		Änd.	Tendenz 11. KW
			05.03.	12.03.		
Vereinigungspreis (VEZG)	200er	25 kg	80,0	80,0	+ 0,0	unveränd.
Nord-West-Notierung <sup>1)</sup>	100er	28 kg	81,2	81,2	+ 0,0	unveränd.
Schleswig-Holstein	100er	28 kg	89,9	90,2	+ 0,3	unveränd.
Hessen	100er	28 kg	89,9	88,9	- 1,0	unveränd.
Rheinland-Pfalz	100er	28 kg	88,7	88,1	- 0,6	unveränd.
Bayern	100er	28 kg	89,1	89,1	+ 0,0	unveränd.
Hohenlohe <sup>2)</sup>	100er	28 kg	84,2	84,2	+ 0,0	unveränd.
Neue Bundesländer	100er	28 kg	89,0	89,1	+ 0,1	unveränd.
Deutschland	100er	28 kg	84,1	84,7	+ 0,7	unveränd.
Nord-West	Systemferk.	8 kg	49,6	49,6	+ 0,0	unveränd.

<sup>1)</sup> Region Niedersachsen und NRW. Nord-West-Notierung von 200er auf 100er Gruppengröße um 1,80 Euro nach unten korrigiert. <sup>2)</sup> Vergleichspreis Hohenlohe/Oberschwaben für 100er-Gruppe durch Abschlag von 3,80 Euro auf die 200er-Preisnotierung ermittelt.

### Ringferkel

Quelle: Freiwillige Preisangaben der Ringferkel-EZGen, BBV-Marktberichtsstelle

Basispreis (Erzeugerpreis) in EUR für 28-kg „Ringferkel“, 100er Gruppe ab Hof, ohne MwSt.; Vermarktungsgebühren sowie Zuschläge für Impfung, Großgruppen, spezielle Sortierungen, Genetik, Gesundheitszustand etc. nicht enthalten. Gewichtsabweichungen von der Basis 28 kg werden mit ca. 1,00 € verrechnet. Für gesetzeskonform kastrierte Ferkelpartien deutscher Herkunft im angelegenen biologischen Geschlechtsverhältnis wird ein Preiszuschlag von 2 € je Tier bezahlt.

Woche vom Stück	Preis in EUR/Tier			Tendenz aktuelle Woche ab 13.03.23	
	06.03.23 von	12.03.23 bis	Ø	Stück	Preisänd.
32.030	84,00	86,00	85,00	31.000	± 0,00
Angebot: klein			Nachfrage: flott		

### Südferkel

Quelle: Freiwillige Preisangaben der VVG Oberbayern-Schwaben, BBV-Marktberichtsstelle

Einkaufspreise in EUR bayer. Mäster für „Qualitätsferkel“ (Grundpreis bei 28 kg, 100er Gruppe), ohne MwSt., Transport und Vermittlungsgebühren sowie ohne Zuschläge für Großgruppen, Impfungen, bayer. Herkunft u. spezielle Sortierungen. Für ab dem 1.1.2021 gesetzeskonform kastrierte Ferkelpartien im ausgeglichenen biologischen Geschlechtsverhältnis wird ein Zuschlag von 2,00 € je Ferkel erhoben.

Woche vom Stück	Preis in EUR/Tier			Tendenz aktuelle Woche ab 13.03.23	
	06.03.23 von	12.03.23 bis	Ø	Stück	Preisänd.
7.840	90,50	94,50	92,00	7.900	± 0,00
Marktverlauf: flott			Preistendenz: unverändert		

### Qualitätsferkel Baden-Württemberg

Die Preise beziehen sich auf Ferkel mit 25 kg in einer Gruppe mit ca. 200 Tieren, einheitlicher Genetik, einheitlichem Gewicht, mit QS-Status, ab Hof, nicht kastriert, ohne Impfung und ohne MwSt. Ferkelpartien im ausgeglichenen biologischen Geschlechtsverhältnis erhalten beim Verkauf einen Zuschlag von 2 €/Ferkel, wenn die männlichen Ferkel ab dem 01.01.2021 nach den Vorgaben des dt. Tierschutzgesetzes kastriert wurden. Der Zuschlag für Mehrgewicht beträgt je nach Vermarktungsunternehmen ca. 1,20 €/kg.

Quelle: Landesstelle für Landwirtschaftliche Marktkunde Schwäbisch-Gmünd

Woche vom	Preis EUR/Tier			
	06.03.23 von	10.03.23 bis	Ø	ab 15.03.23 Tendenz
Preis 200er Gruppe	84,00	87,00	85,00	± 0,00
Ferkel im Handelsabsatz	16.963	Stück		

### Ferkelpreise in Oberösterreich

Preise für 25 kg „ÖHYB“-Ferkel (Ferkel anerkannter Betriebe), ohne 10 % MwSt.; 3-Rassenkreuzung (Edelschwein x Landrasse x Pietrain-Eber)

Quelle: Vermittlungsverkauf Verband landw. Veredelungsproduzenten (VLV), BBV-Marktberichtsstelle

Woche ab	Ferkel-angebot	Grundpreis EUR je kg	Übergew.Preis je kg (25-31 kg)	Ø-Preis bei 31 kg	Preistendenz
13.03.2023	3.600	3,80	1,10	101,60	gleichbleibend
Vorwoche	3.780	3,80	1,10	101,60	gleichbleibend



### Zucht- und Nutzkälbervermarktung

Quelle: Zuchtverbände, BBV-Marktberichtsstelle

Versteigerung und Festvermarktung der Zuchtverbände, Preisangaben ohne MwSt.

Marktort	Datum	ver- kauft	Ø-Gew. in kg	in EUR je Stück		Markt- verlauf	nächst. Markt	
Zuchtkälber männlich								
<b>Fleckvieh gesamt</b>		22	99	500	27.200	3.124		
Ansbach	08.03.23	22	99	500	27.200	3.124	22.03.23	
Zuchtkälber weiblich								
<b>Fleckvieh gesamt</b>		315	92	100	560	322		
Ansbach	08.03.23	73	92	100	410	306	22.03.23	
Ingolstadt	13.03.23	3	82	230	260	247	flott 27.03.23	
Miesbach	09.03.23	33	86	210	460	302	flott 23.03.23	
Mühdorf	08.03.23	88	90	200	440	344	flott 22.03.23	
Wertingen	08.03.23	31	94	230	560	350	flott 12.04.23	
Schwandorf	08.03.23	87	97	190	400	315	flott 05.04.23	
Marktort	Datum	ver- kauft	Ø-Gew. in kg	EUR je Stück		Ø in €/kg	Markt- verlauf	nächst. Markt
Nutzkälber männlich								
<b>Fleckvieh gesamt</b>		2.077	90	50	800	5,12		
Ansbach	08.03.23	695	91	50	660	5,28	22.03.23	
Ingolstadt	13.03.23	94	92	280	550	5,15	flott 27.03.23	
Miesbach	09.03.23	541	85	60	560	4,91	flott 23.03.23	
Mühdorf	08.03.23	747	92	50	800	5,11	flott 22.03.23	
Nutzkälber weiblich								
<b>Fleckvieh gesamt</b>		203	84	50	490	3,29		
Ansbach	08.03.23	45	88	50	450	3,08	22.03.23	
Ingolstadt	13.03.23	.	95	220	290	2,73	flott 27.03.23	
Miesbach	09.03.23	83	78	100	480	3,06	flott 23.03.23	
Mühdorf	08.03.23	72	88	130	490	3,72	flott 22.03.23	

### Nutzkälberversteigerungen in Österreich

Quelle: BBV

Marktort	Datum	verkauft Stück	Preis EUR/kg	Ø-Gew. kg
<b>Ried</b>	<b>13.03.2023</b>	<b>nächster Markt: 27.03.23</b>		
Fleckvieh	männl.	302	4,83	100
	weibl.	35	3,64	96
Fleischrassenkreuzung	männl.	29	5,46	94
	weibl.	19	4,37	97
Zuchtkälber	weibl.	50	4,33	104

### Zuchtrinder-Versteigerungen in Österreich

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

in EUR ohne MwSt.	verkauft	Mittel	Zuchtklasse I von bis	Zuchtklasse II von bis
<b>Lienz</b>	<b>07.03.2023</b>	<b>nächster Markt: 09.05.2023</b>		
FV - Kühe	2	2.500	.	.
FV - Jungkühe	46	2.374	.	.
FV - Kalbinnen	16	2.283	.	.
Jersey - Jungkühe	1	2.100	.	.
Holstein - Kühe	1	2.340	.	.

### Verbraucherpreise Eier

Quelle: AMI-informiert.de

in der Region Bayern; in EUR je Mengeneinheit, einschließlich MwSt.

Erzeugnis	Menge	2023 10. KW	2023 11. KW	% gg- Vw.	% gg- Vj.
<b>Eier</b>					
Eier, Boden, Kl M 6-12 Pck.	10 St	2,00	2,00	+ 0,1	+ 13,0
Eier, Boden, Kl L 6-12 Pck.	10 St	2,23	2,30	+ 3,1	+ 23,5
Eier, Freiland, Kl M 6-12 Pck.	10 St	2,46	2,76	+ 12,2	+ 28,5
Eier, Freiland, Kl L 6-12 Pck.	10 St	2,81	2,68	- 4,6	+ 6,8

### Terminmarktkurse Flüssigmilch

Quelle: AMI-informiert.de

Schlusskurse, in EUR/100 kg	07.03.2023	10.03.2023	14.03.2023
<b>EEX</b>			
<b>Flüssigmilch</b>			
April 2023	51,04	51,04	51,04
Mai 2023	49,57	49,57	49,57
Juni 2023	48,41	48,41	48,41
Juli 2023	47,04	47,04	47,04
August 2023	45,64	45,64	45,64
September 2023	45,11	45,11	45,11
Oktober 2023	45,53	45,53	45,53
November 2023	46,48	46,48	46,48

Kontraktvolumen 25.000 kg.

### Erzeugerpreise für Eier in Bayern

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Freiwillige Preismeldung bayerischer Eierproduzenten. Lieferung frei Empfänger (Einzelhandel, Wiederverkäufer, Großverbraucher) bei Absatz von 1-15 Kartons je 360 Stück, Güteklasse A, lose; in EUR/100 Stück, ohne MwSt.

	Woche von	13.03.- bis	19.03.23 Mittel	Vorwoche	Umsatz in 1.000
<b>Bodenhaltung</b>					
XL	23,00	27,70	24,46	24,46	954
L	19,00	25,50	20,80	20,81	
M	17,00	24,00	19,07	19,08	
S	12,00	14,10	12,85	12,84	
<b>Freilandhaltung</b>					
XL	-	-	-	-	987
L	21,00	26,50	22,33	22,33	
M	19,00	26,35	21,73	21,73	

### Eiernotierung Südwest

Quelle: AMI-informiert.de

Großhandelsabgabepreise an den Einzelhandel, ohne KVP, Durchschnittspreise für Eier aus Baden-Württemberg, Güteklasse A, Farbe ohne Spezifizierung, in EUR je 100 Stück, ohne MwSt.

	1-DE Freilandhaltung		2-DE Bodenhaltung	
	14.03.2023	07.03.2023	14.03.2023	07.03.2023
XL	37,25	37,00	33,75	33,50
L	32,25	32,00	27,75	27,50
M	30,00	29,75	25,00	24,75
<b>Tendenz</b>	fest		fest	

### Schlachtflügel und Wild

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Woche bis 12.03.2023	von	bis	von	bis
<b>Auszahlungspreise bayer. Schlachtereien ab Hof, in EUR/kg LG, ohne MwSt.</b>				
<b>Hähnchen</b>		<b>Suppenhennen</b>		
- Normalmast, 1.650 g	1,285	1,285	- 1.600 bis 1.700 g	0,21 0,26
- Normalmast, 1.850 g	1,285	1,285	- 1.700 bis 1.900 g	0,29 0,33
- Schwermast, 2.300 g	1,285	1,285	- ab 1.900 g	0,36 0,39
<b>Enten</b>	1,90	1,90		
<b>am 10.03.2023</b>	<b>von</b>	<b>bis</b>	<b>von</b>	<b>bis</b>
<b>Verbraucherpreise in Bayern, in EUR/kg inkl. MwSt.</b>				
<b>Geflügel</b>		<b>Wildschwein</b>		
Hähnchen, bratfertig	8,90	10,50	- Keule	8,20 20,00
Suppenhühner	7,90	8,90	- Gulasch	6,20 16,00
Enten, bratfertig	9,00	16,90	- Kotelett	8,20 22,00
Gänse, bratfertig	17,90	18,50	- Filet	23,00 40,00
<b>Rehwild</b>		<b>Hirsch</b>		
- Schulter	8,20	17,00	- Schulter o. Knochen	7,20 17,00
- Schlegel m. Knochen	10,20	20,00	- Schlegel o. Knochen	13,20 22,00
- Schlegel o. Knochen	16,20	25,00	- Gulasch	7,20 15,00
- Gulasch	6,20	20,00	- Filet	30,20 40,00
- Rücken m. Knochen	19,20	35,00	<b>Wildhasen</b>	.
- Filet	30,00	45,20	<b>Stallhasen</b>	.

Aktuelle Preisinformationen unter [wochenblatt-dlv.de](http://wochenblatt-dlv.de)

### Terminmarktkurse Milchprodukte

Quelle: AMI-informiert.de

Schlusskurse, in EUR/t	07.03.2023	10.03.2023	14.03.2023
<b>EEX</b>			
<b>Magermilchpulver</b>			
April 2023	2.593	2.545	2.528
Mai 2023	2.599	2.540	2.549
Juni 2023	2.630	2.578	2.563
Juli 2023	2.688	2.649	2.655
August 2023	2.683	2.679	2.655
September 2023	2.725	2.673	2.655
Oktober 2023	2.790	2.720	2.725
November 2023	2.818	2.743	2.752
<b>Butter</b>			
April 2023	4.875	4.800	4.782
Mai 2023	4.900	4.850	4.788
Juni 2023	4.975	4.900	4.800
Juli 2023	5.144	5.000	5.000
August 2023	5.185	5.075	5.000
September 2023	5.225	5.150	5.000
Oktober 2023	5.263	5.150	5.160
November 2023	5.288	5.175	5.160

Kontraktvolumen für Butter und Magermilchpulver jeweils 5 t.



natürlich informiert.

Markt- und Preisinformationen  
zusammengestellt von der  
Agrarmarkt Informations-Gesellschaft mbH  
Tel. (0228) 33 80 50 – [info@AMI-informiert.de](mailto:info@AMI-informiert.de)



Bayerischer  
Bauernverband  
Marktberichtsstelle